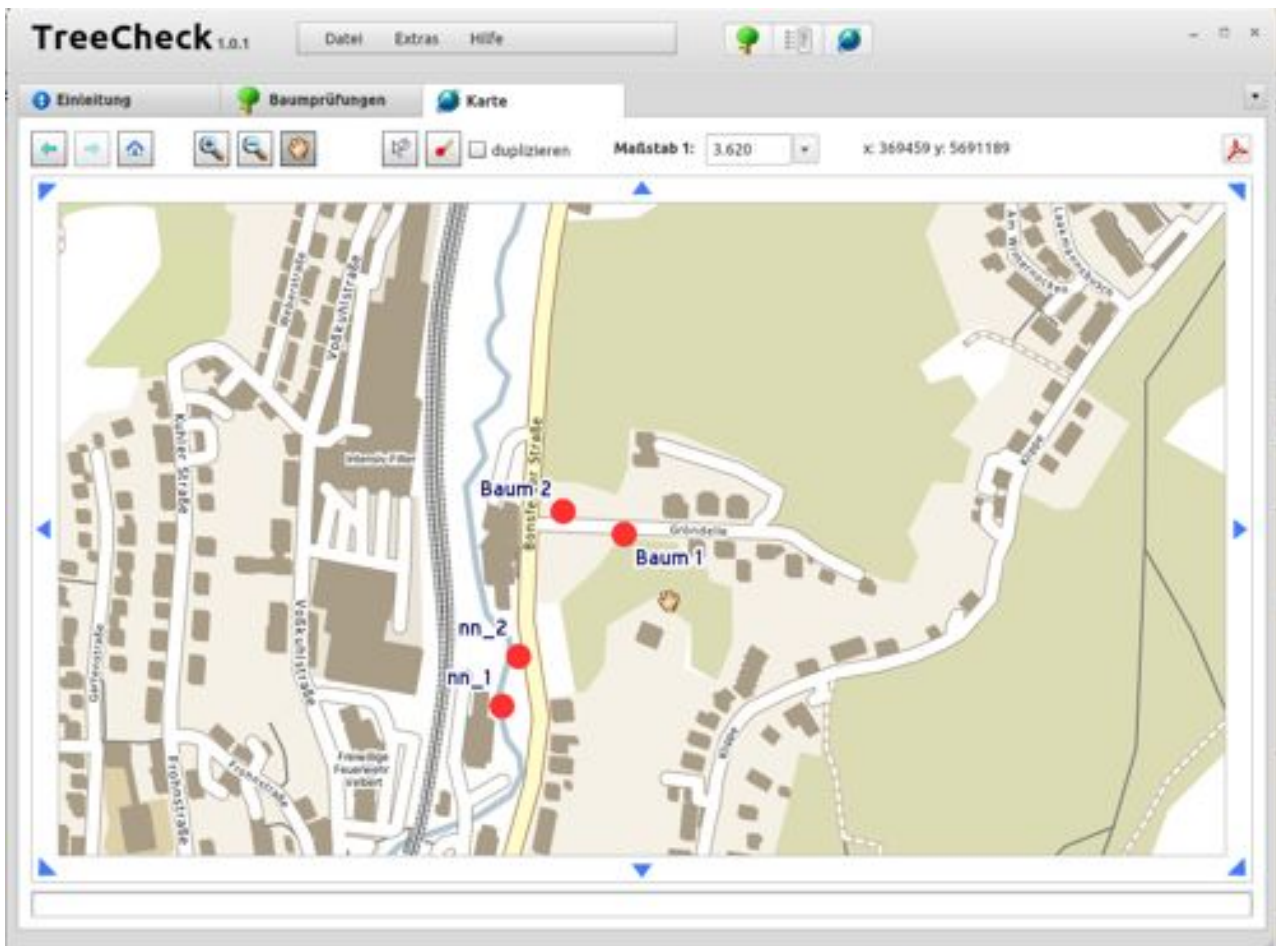


TreeCheck Desktop

Benutzer-Handbuch

Handbuch-Version: 1.0.0



chromgruen Planungs- und
Beratungs- GmbH & Co. KG
Gründelle 3, 42555 Velbert
tel.: 02052/927 30 44
info@chromgruen.de
www.chromgruen.com

GISWORKS GbR
Gründelle 3, 42555 Velbert
tel.: 02052/800 9847
info@gisworks.de
www.gisworks.info

TreeCheck Desktop

© 2012 GISWORKS GbR / chromgruen Planungs- und Beratungs GmbH & Co. KG

Dieses Handbuch ist urheberrechtlich geschützt © GISWORKS GbR / chromgruen Planungs- und Beratungs GmbH & Co. KG, Velbert. Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Dokument darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung weder vollständig noch auszugsweise in irgendeiner Form kopiert oder auf irgendein Medium oder in irgendeine Sprache übertragen werden.

Oktober 2012

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	4
2	Lizenzvereinbarung	4
3	Hinweise zu diesem Handbuch	4
4	Allg. Hinweise zu TreeCheck Desktop	4
5	Installation	5
5.1	Adobe Integrated Runtime (AIR).....	5
5.2	TreeCheck Desktop.....	5
5.3	Aktualisieren.....	6
5.4	MapServer und Spatialite.....	8
6	Deinstallation	9
7	Mit TreeCheck Desktop arbeiten	9
7.1	Daten eingeben.....	9
	Ein Projekt anlegen	11
	Bäume einfügen und bearbeiten	13
	Prüfungen einfügen und bearbeiten	15
7.2	Daten finden.....	19
	Baum mittels Karte auswählen	19
7.3	Daten ausgeben.....	21
	PDF-Bericht	21
7.4	Karte	22
7.5	Mobile Datenerfassung.....	23
7.6	Kataloge	26
	Baumarten-Katalog	26

1 Einführung

"TreeCheck Desktop" ist eine Karten- und Datenbankanwendung zur projektbezogenen Verwaltung von Bäumen und Prüfungen dieser Bäume gemäß den FLL-Baumkontrollrichtlinien der Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V. (1. Ausgabe 2010, ISBN 978-3-940122-23-0). Die Anwendung enthält außerdem Funktionalitäten eines Geoinformationssystems (GIS) zur Anlage von Baumstandorten oder zur Auswahl eines Baumes in der Karte und anschließender Anzeige seiner Eigenschaften und Prüfungen.

2 Lizenzvereinbarung

"TreeCheck Desktop" ist urheberrechtlich geschützt.

© GISWORKS GbR / chromgruen Planungs- und Beratungs GmbH & Co. KG, Velbert. Alle Rechte vorbehalten.

Die Nutzung der Software "TreeCheck Desktop" ist nur unter Einhaltung der Lizenzvereinbarung erlaubt.

3 Hinweise zu diesem Handbuch

Dieses Handbuch bezieht sich auf die Programmversion 1.0.

Konventionen in diesem Handbuch

- Bezeichnungen von Menüs, Menüeinträgen oder Schaltflächen werden in der Schrift `Courier New` hervorgehoben.
- Bezeichnungen für Dateien, Verzeichnisse etc. werden *kursiv* dargestellt.

4 Allg. Hinweise zu TreeCheck Desktop

- Alle Schaltflächen innerhalb der Bedienoberfläche zeigen beim Überfahren mit dem Mauszeiger einen kurzen Hinweistext zu deren Verwendung an.
- Durchgeführte Änderungen an den Daten müssen mit den folgenden Schaltflächen abgeschlossen werden:



Verwerfen der seit dem letzten Speichern durchgeführten Änderungen



Speichern der durchgeführten Änderungen (nur aktiv, wenn Änderungen durchgeführt wurden)

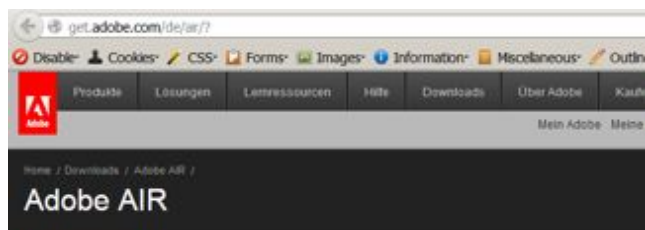
5 Installation

Die Installation umfasst einmalig die Installation der Adobe Integrated Runtime (AIR) sowie anschließend die beliebig wiederholbare Installation der Software "TreeCheck Desktop".

5.1 Adobe Integrated Runtime (AIR)

AIR ist eine kostenlose Laufzeitumgebung zur Verwendung von Flex-basierten Anwendungen auf dem Desktop. Um "TreeCheck Desktop" nutzen zu können, müssen Sie zuerst AIR herunterladen und installieren.

Sie können AIR unter folgender URL herunterladen: <http://get.adobe.com/de/air/>



Sie installieren AIR mittels Doppelklick auf die Datei *AdobeAIRInstaller.exe*.



5.2 TreeCheck Desktop

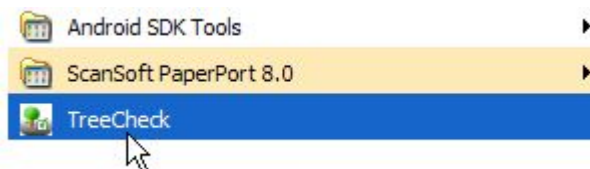
Sie installieren "TreeCheck Desktop" durch Doppelklick auf die Installationsdatei *TreeCheck.exe*. Bitte haben Sie etwas Geduld bis das Dialogfenster zur Installation erscheint.



Dialogfenster *Anwendung installieren*

Wählen Sie einen Installationsort aus. "TreeCheck Desktop" wird an dem ausgewählten Installationsort in einem eigenen Verzeichnis namens *TreeCheck* installiert. Beispielsweise bei Auswahl gemäß der obigen Abbildung in *C:\Programme\TreeCheck*.

Bei der Erstinstallation startet die Anwendung im Anschluss an die Installation nur kurz, um eine Geodatenbank *treecheck.sqlite* im Speicherverzeichnis der Anwendung einzurichten. Haben Sie "Anwendung im Anschluss an die Installation starten" ausgewählt, startet "TreeCheck Desktop" danach sofort erneut und Sie können mit der Arbeit beginnen. Starten Sie die Anwendung ansonsten z.B. durch Doppelklick auf das Verknüpfungssymbol auf dem Desktop (falls bei der Installation ausgewählt) oder durch Auswahl der Anwendung unter *Start -> Alle Programme*.



Ansicht *TreeCheck* mittels *Start -> Alle Programme starten*

5.3 Aktualisieren

"TreeCheck Desktop" wird regelmäßig weiterentwickelt. Die Anwendung enthält daher eine Funktion zur automatischen Aktualisierung auf die letzte bereitgestellte Anwendungsversion. (Es ist eine Internetverbindung erforderlich, um diese Funktion zu nutzen.)

Wählen Sie im Menü unter *Extras* den Eintrag *Update suchen*.

"TreeCheck Desktop" kontaktiert eine Serveradresse, um die Verfügbarkeit einer neuen Version zu ermitteln. Wurde eine neue Version gefunden erfolgt der Hinweis: "Die neue Version wird nach Schließen dieser Meldung heruntergeladen. Warten Sie, bis die Meldung zur Installation des Updates erscheint."

Anschließend können Sie die bestehende Anwendungsversion durch die heruntergeladene ersetzen. Doppelklicken Sie dazu auf die heruntergeladene Datei *TreeCheck.exe* und bestätigen Sie danach

eine mögliche Sicherheitswarnung mit **Ausführen**. Bitte haben Sie etwas Geduld bis das Dialogfenster zur Installation erscheint.

Hinweis: Ist im Moment der Aktualisierung "TreeCheck Desktop" geöffnet, werden Sie darauf hingewiesen, dass Sie die offene Anwendung schließen müssen, um mit der Aktualisierung fortzufahren. Wechseln Sie dazu in die Anwendung "TreeCheck Desktop" und beenden Sie sie über Datei -> TreeCheck beenden.

Hinweis: Wird bei der Aktualisierung festgestellt, dass "TreeCheck Desktop" bereits in der gleichen Version installiert ist, erscheint ein Dialogfenster mit den folgenden Optionen:

Deinstallieren	Deinstalliert "TreeCheck Desktop" von Ihrem Computer.
Jetzt ausführen	Beendet die Aktualisierung und startet die bereits auf Ihrem Computer vorhandene Version von "TreeCheck Desktop".
Abbrechen	Bricht die Aktualisierung der Anwendung ab.

Wählen Sie entsprechend Ihrem gewünschten Vorgehen eine der Optionen aus.

5.4 MapServer und Spatialite

"TreeCheck Desktop" nutzt das Kommandozeilenprogramm *shp2img.exe* von Mapserver (siehe <http://mapserver.org/>) zur Kartenerzeugung und Spatialite (<http://www.gaia-gis.it/gaia-sins/>) zur Geodatenverarbeitung. Diese werden dem Produkt kostenlos beigelegt, so dass eine korrekte Integration gewährleistet ist.

Spatialite unterliegt der GNU Public License (siehe <http://www.gnu.org/copyleft/gpl.html>).

MapServer unterliegt folgender Lizenz:

Copyright (c) 1996-2008 Regents of the University of Minnesota.

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies of this Software or works derived from this Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

6 Deinstallation




Um "TreeCheck Desktop" von Ihrem Computer zu deinstallieren, starten Sie die Installationsdatei *TreeCheck.exe* erneut. Im folgenden Dialogfenster klicken Sie auf Deinstallieren.

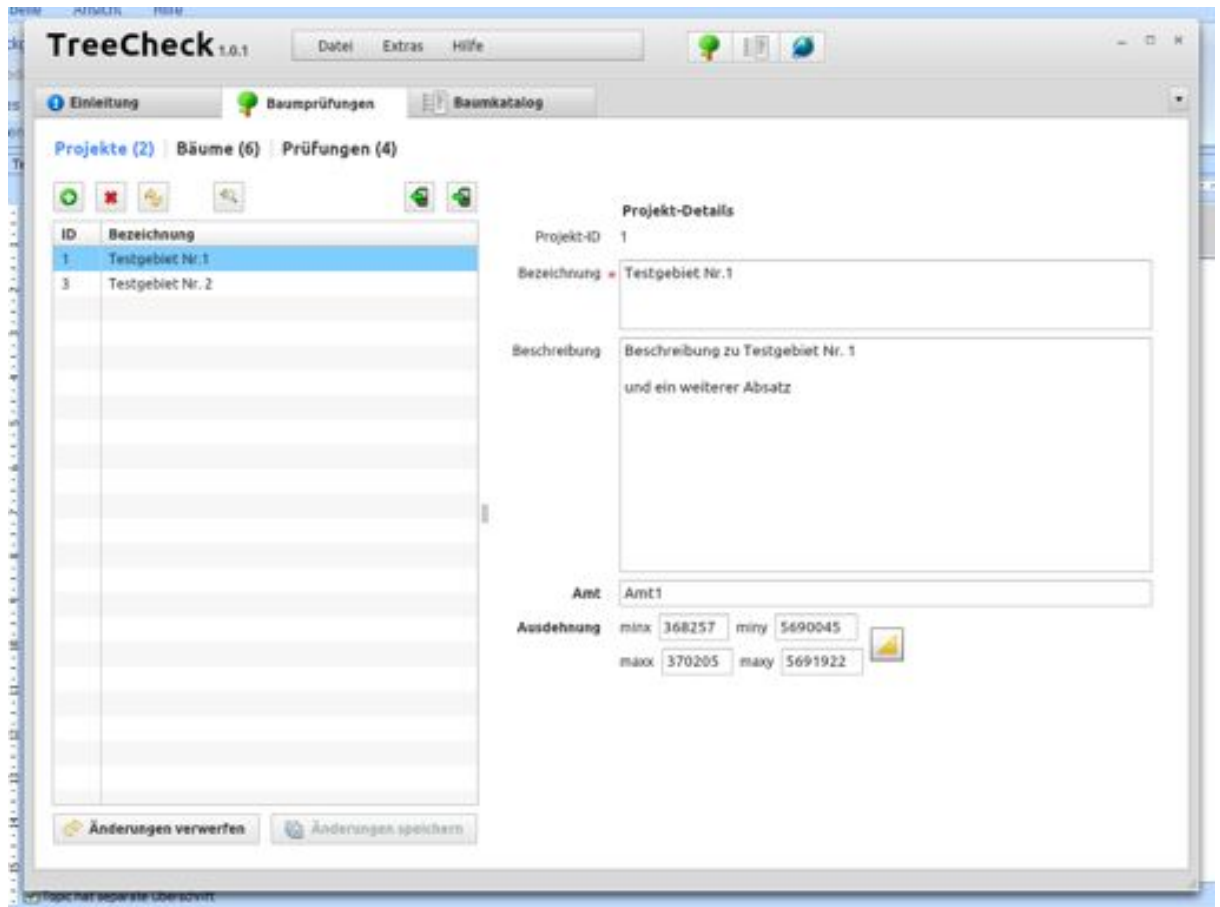
Hinweis: Durch die Deinstallation werden sämtliche Daten der Anwendung "TreeCheck Desktop" gelöscht. Dies betrifft auch die Datenbank-Datei. Vor einer Deinstallation sollten Sie eine Sicherung der Datei *baumkataster.sqlite* durchführen. Sie finden diese Datei im Anwendungsverzeichnis *\TreeCheck\db*.

7 Mit TreeCheck Desktop arbeiten

7.1 Daten eingeben

Die **Bedienoberfläche** von "TreeCheck Desktop" enthält folgende Elemente:

- den Anwendungstitel mit der Versionsnummer der Anwendung
- eine Menüleiste mit den Einträgen *Datei*, *Extras* und *Hilfe*
- eine Leiste mit Schaltflächen zum Öffnen der Register
 -  Baumprüfungen
 -  Baumkatalog
 -  Karte
- den Hauptanwendungsbereich mit den aktuell geöffneten Registern



Ansicht Bedienoberfläche Baumprüfungen

Die Bedienoberfläche **Baumprüfungen** enthält die Bereiche **Projekte**, **Bäume** und **Prüfungen**, zwischen denen durch Klick auf den entsprechenden Begriff gewechselt werden kann. Der jeweils ausgewählte Bereich wird durch eine blaue Schriftfarbe hervorgehoben.

Neben dem Begriff wird jeweils angezeigt:

- wieviele Projekte die Datenbank derzeit verwaltet
- wieviele Bäume das aktuell ausgewählte Projekt umfasst
- wieviele Prüfungen für den aktuell ausgewählten Baum bereits durchgeführt wurden.







Die Angaben zu Anzahl von Bäumen und Prüfungen wechseln jeweils bei Auswahl eines anderen Projektes bzw. Baumes.

7.1.1 Ein Projekt anlegen



Erster Schritt zur Verwaltung von Baumprüfungen ist die Anlage eines **Projekt**es.
Öffnen Sie ggf. die Registerkarte *Baumprüfungen*.

Im Bereich *Projekte* finden Sie auf der linken Seite eine **Tabelle der Projekte**, die die eindeutige ID der Projekte sowie die Projektbezeichnung darstellt. Auf der rechten Seite finden Sie die **Detailangaben zum aktuell ausgewählten Projekt**. Die Detailangaben umfassen derzeit die Bezeichnung des Projektes, eine längere Beschreibung des Projektes sowie die Angabe eines Amtes, das für dieses Projekt zuständig ist. (Diese Angabe wird in die Eigenschaft 'Amt' eines neu angelegten Baumes übernommen, kann aber überschrieben werden.)

Oberhalb der Tabelle finden sich **Schaltflächen** (von links nach rechts) zum:

-  Hinzufügen eines neuen Projektes
-  Löschen eines ausgewählten Projektes
-  Aktualisieren der Liste der Projekte
-  Festlegen des Kartenausschnittes auf die Ausdehnung aller Bäume des Projektes und Anzeige der Karte (falls geöffnet)
-  Importieren mobil erfasster Bäume und Baumprüfungen für das aktuelle Projekt
-  Exportieren der Baum- und Prüfungsdaten für das mobile Erfassungsgerät

Unterhalb der Tabelle finden sich **Schaltflächen** (von links nach rechts) zum:

-  **Änderungen verwerfen** Verwerfen von Änderungen am Projekt
-  **Änderungen speichern** Speichern von Änderungen am Projekt (nur aktiv, wenn Änderungen durchgeführt wurden)

Zum Anlegen eines neuen Projektes

1. Betätigen Sie die Schaltfläche *Hinzufügen*.
2. Geben die Informationen zu Bezeichnung, Beschreibung und Amt ein.
3. Speichern das Projekt mittels Schaltfläche *Änderungen speichern*.

Zum Löschen eines Projektes

1. Wählen Sie das Projekt in der Tabelle aus.
2. Betätigen Sie die Schaltfläche *Löschen*.
3. Speichern Sie die Änderungen mittels Schaltfläche *Änderungen speichern*.

Hinweis: Löschen eines Projektes löscht auch alle Bäume des Projektes und alle Prüfungen dieser Bäume.

Ausdehnung eines Projektes

Über das Werkzeug:

-  Projekt-Ausdehnung festlegen

kann für das gewählte Projekt

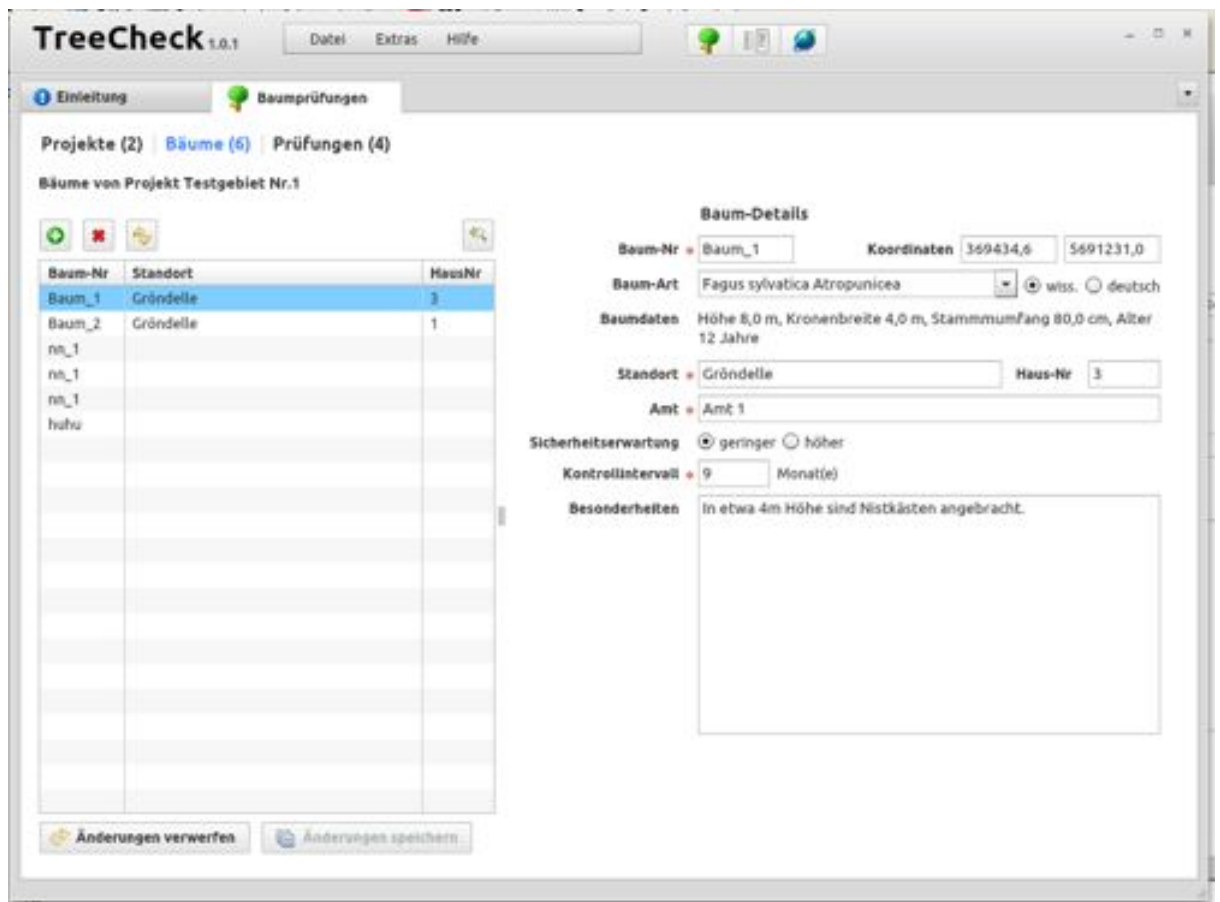
Dabei bietet das Werkzeug zwei Optionen für das Klicken mit der linken Maustaste:

- Klick** Projekt-Ausdehnung auf die Umfassung aller Bäume des Projekts festlegen

STRG-Klick Projekt-Ausdehnung auf die aktuelle Ausdehnung der Karte festlegen

7.1.2 Bäume einfügen und bearbeiten

Zur Eingabe von Bäumen öffnen Sie ggf. den Bereich **Bäume** in der Registerkarte **Baumprüfungen**.







Ansicht **Bedienoberfläche Bäume**

Im Bereich **Bäume** finden Sie auf der linken Seite eine **Tabelle der Bäume**, die die Baum-Nr., den Standort und ggf. eine Hausnummer darstellt. Auf der rechten Seite finden Sie die **Detailangaben zum aktuell ausgewählten Baum**.



Die Detailangaben umfassen derzeit

- eine Baum-Nr. (bzw. Kurzbezeichnung des Baumes)
- die Koordinaten (ETRS89/UTM) des Baumes
- die Baumart (als Auswahl aus dem Katalog Baumarten mit wissenschaftlicher oder deutscher Bezeichnung)
- die Baumdaten wie Höhe, Kronenbreite, Stammumfang und Alter (nur lesend, aus der letzten Prüfung ermittelt)
- Bezeichnung des Standorts und Hausnummer
- Bezeichnung des Amtes
- Festlegung der Sicherheitserwartung
- Festlegung des Kontrollintervalls (wird ggf. durch eine Prüfung modifiziert)
- Besonderheiten des Baumes als ausführlicher Text

Oberhalb der Tabelle finden sich **Schaltflächen** (von links nach rechts) zum:

-  Einfügen eines neuen Baumes
-  Löschen eines ausgewählten Baumes
-  Aktualisieren der Liste der Bäume
-  Zentrieren und Vergrößern des Kartenausschnittes auf den ausgewählten Baum (1:2.000)

Unterhalb der Tabelle finden sich **Schaltflächen** (von links nach rechts) zum:

-  Änderungen verwerfen Verwerfen von Änderungen am Projekt
-  Änderungen speichern Speichern von Änderungen am Projekt (nur aktiv, wenn Änderungen durchgeführt wurden)

Anlegen von Bäumen

Die Anlage eines neuen Baumes kann entweder manuell durch Anlage eines neuen Baumes und Eingabe der ETRS89-Koordinaten der Baumposition oder kartenunterstützt durch Anklicken einer Baumposition in der Karte erfolgen. Die kartenbasierte Eingabe ermöglicht im sog. 'Alleemodus' die Duplizierung eines Baumstandortes für beliebig viele Klickpositionen. Die Daten des neu angelegten Baumes (Art, Standort usw.) werden im Alleemodus vom zuvor ausgewählten Baum übernommen. Ist die Baum-Nr. des ausgewählten Baumes nach dem Muster '[bezeichnung]_[nummer]' aufgebaut, so wird sie im Alleemodus fortlaufend nummeriert (z.B. Auswahl Baum-Nr. Bons_1, Anlegen von Bons_2, Bons_3, Bons_4).

Neuer Baum mit manueller Eingabe der Baumkoordinaten

1. Betätigen Sie die Schaltfläche `Einfügen`.
2. Wählen Sie aus, ob Sie die Baumart nach deutscher oder wissenschaftlicher Bezeichnung auswählen wollen.
3. Geben Sie Baum-Nr und Koordinaten ein.
4. Wählen Sie die Baumart aus.
5. Füllen Sie die restlichen Felder des Formulars aus.
6. Speichern Sie die Änderungen des Baumes mittels Schaltfläche `Änderungen speichern`.

Neuer Baum mittels Klicken in die Karte

1. Wählen Sie einen Baum mit vergleichbaren Eigenschaften aus der Liste der Bäume aus.
2. Wechseln Sie in die Kartenansicht. Navigieren Sie in den Kartenausschnitt, in dem Sie Bäume verorten möchten.
3. Aktivieren Sie den Alleemodus mittels Auswahl von

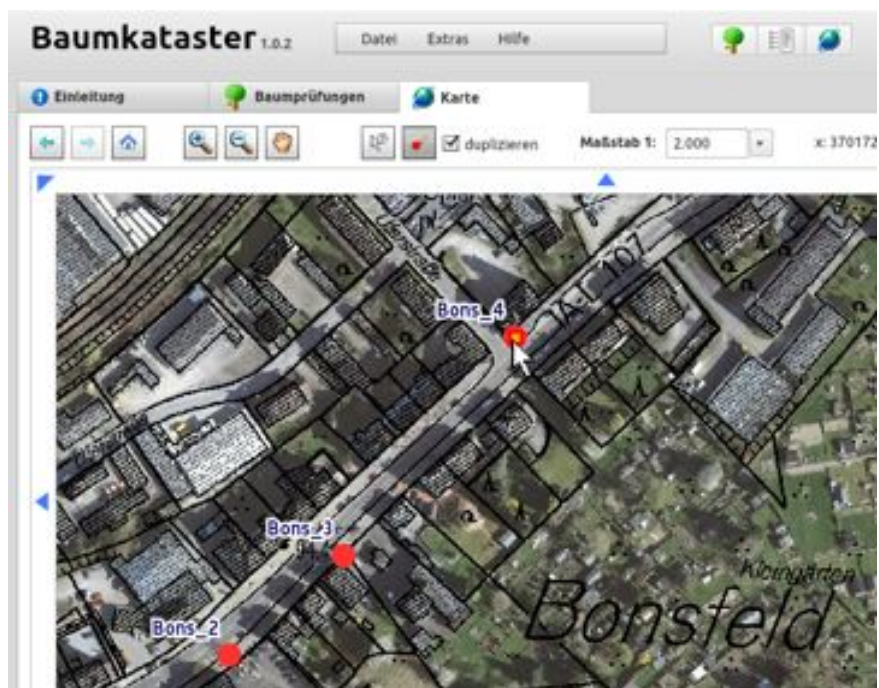
duplizieren Alleemodus aktivieren/deaktivieren

4. Aktivieren Sie das Werkzeug `Baum` mittels `Mausklick einfügen`



Baum mittels Mausclick einfügen

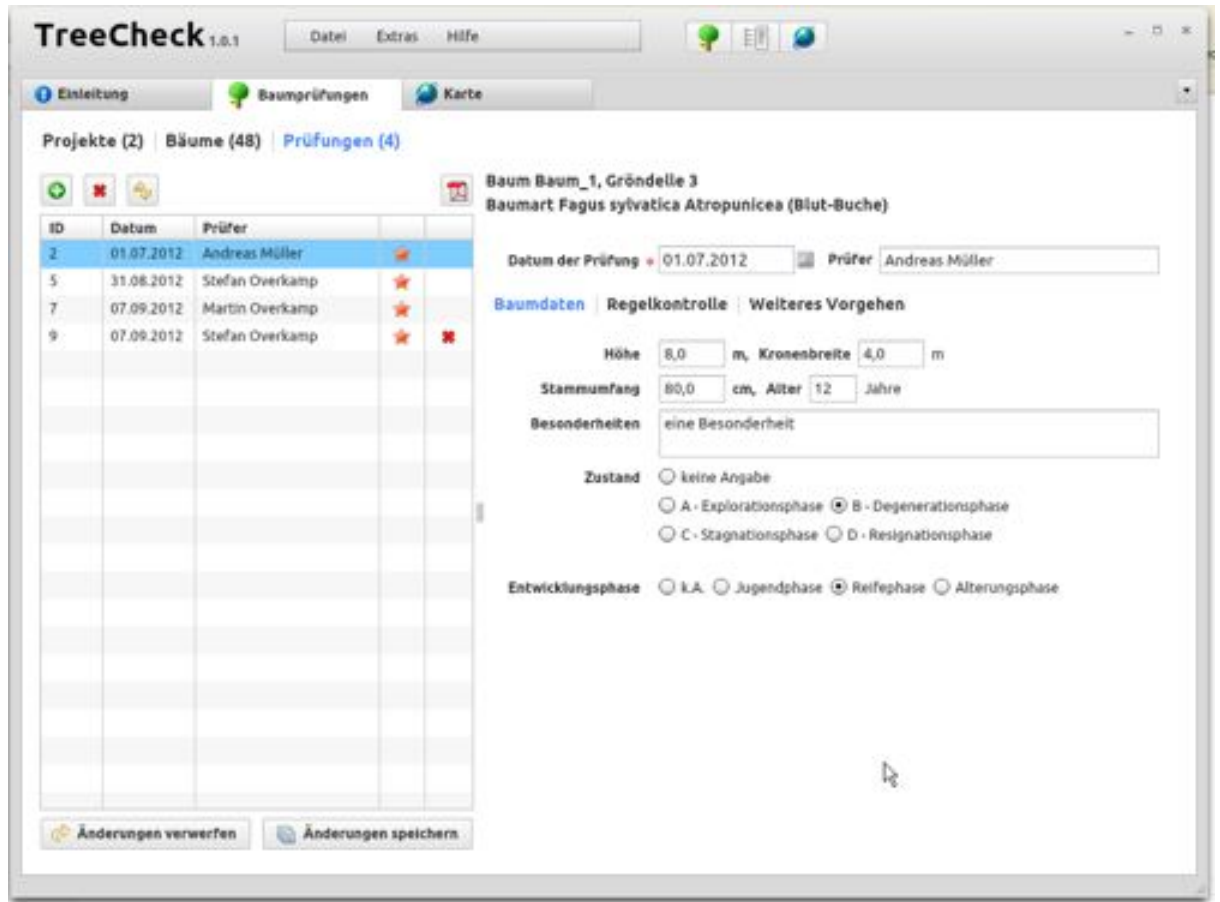
5. Klicken Sie mit der linken Maustaste in der Karte auf die gewünschte Stelle der Baumposition. Sie können auch mit der linken Maustaste klicken, die Maustaste weiterhin gedrückt halten und nun die Mauszeiger-Position an die gewünschte Stelle verschieben, bis Sie die Maustaste loslassen.
6. Warten Sie, bis der neue Baum mit der Baum-Nr. in der Karte gezeichnet wurde.
7. Wiederholen Sie die Schritte 5-6 für alle weiteren Bäume, die Sie anlegen möchten.
8. Wechseln Sie in die Bedienoberfläche `Baumprüfungen` und ändern Sie ggf. Merkmale der neu erstellten Bäume.



Ansicht *Bedienoberfläche Karte*

7.1.3 Prüfungen einfügen und bearbeiten





Zur Eingabe von Prüfungen öffnen Sie ggf. den Bereich `Prüfungen` in der Registerkarte `Baumprüfungen`.



Ansicht **Bedienoberfläche Prüfungen / Baumdaten**

Im Bereich **Prüfungen** finden Sie auf der linken Seite eine **Tabelle der Prüfungen**, die u.a. das Datum, den Prüfer sowie die Erforderlichkeit von Maßnahmen bzw. die Fällung des Baumes darstellt. Auf der rechten Seite finden Sie die **Bedienoberflächen zu Eingabe der Prüfungsergebnisse** für die aktuell ausgewählte Prüfung.

Oberhalb der Tabelle finden sich **Schaltflächen** (von links nach rechts) zum:

-  Einfügen einer neuen Prüfung
-  Löschen einer ausgewählten Prüfung
-  Aktualisieren der Liste der Prüfungen
-  PDF-Bericht erstellen

Unterhalb der Tabelle finden sich wieder die Schaltflächen zum Speichern bzw. Verwerfen von durchgeführten Änderungen.

Wenn Sie eine neue Prüfung anlegen, werden (bis auf Datum, Prüfer und Kontrollintervall) alle Eigenschaften der letzten Prüfung in der neuen Prüfung gesetzt. Hinter den Bereichstiteln **Baumdaten**, **Regelkontrolle** und **Weiteres Vorgehen** erscheint ein '(+)'. Dies ist ein Hinweis, dass Sie die Prüfungsdaten kontrollieren und ggf. ändern müssen. Durch Löschen der Zeichenkette '#DATEN PRÜFEN#' in den Textfeldern **Besonderheiten**, **Anmerkungen Krone** und **Anmerkungen Maßnahmen** geben Sie bekannt, dass die Daten des jeweiligen Bereiches geprüft wurden. Das '(+)' entfällt dann im jeweiligen Titel. Speichern Sie die Prüfung.

Die Eingabe der Prüfung erfolgt in drei Unterbereichen:

Baumdaten erlaubt die Eingabe von Basisinformationen des Baumes zum Zeitpunkt der Prüfung.

Die Baumdaten der letzten Prüfung werden auch im Bereich **Bäume** dargestellt. Sie sind aber Informationen, die im Rahmen einer Prüfung erfasst werden und nur dort änderbar sind.

Regelkontrolle dient der Eingabe der verschiedenen Prüfergebnisse aus den Bereichen **Krone**, **Stamm**, **Wurzel** und **Baumumfeld/Sonstiges**:

Baumdaten | **Regelkontrolle** | Weiteres Vorgehen

Krone | Stamm | Wurzel | Baumumfeld / Sonstiges

<input type="checkbox"/> K1 Astab- bzw. Astausbrüche	<input type="checkbox"/> K9 Kronensicherungen
<input type="checkbox"/> K2 Astrisse	<input type="checkbox"/> K10 Lichtraumprofil
<input type="checkbox"/> K3 Astungswunden oder -fäulen	<input type="checkbox"/> K11 Pilzbefall, ggf. Pilzart
<input type="checkbox"/> K4 Baumfremder Bewuchs	<input type="checkbox"/> K12 Rindenschäden
<input type="checkbox"/> K5 Belaubung (Auffälligkeiten)	<input type="checkbox"/> K13 Totholzbildung
<input type="checkbox"/> K6 Fehlenwicklungen in der Krone	<input type="checkbox"/> K14 Vergabelungen, Zwiesel
<input type="checkbox"/> K7 Höhlungen	<input type="checkbox"/> K15 Wipfeldärre
<input type="checkbox"/> K8 Kappungsstellen	

Sonstiges, Anmerkungen zu verdächtigen Umständen im Bereich Krone

Anmerkung Krone

Ansicht Prüfungen / Regelkontrolle / Krone

Baumdaten | **Regelkontrolle** | Weiteres Vorgehen

Krone | **Stamm** | Wurzel | Baumumfeld / Sonstiges

<input type="checkbox"/> S1 Anfahrtschäden	<input type="checkbox"/> S9 Risse
<input type="checkbox"/> S2 Astungswunden	<input type="checkbox"/> S10 Schadinsekten (z.B. Bohrmehle)
<input type="checkbox"/> S3 Baumfremder Bewuchs	<input type="checkbox"/> S11 Schrägstand
<input type="checkbox"/> S4 Fäulen	<input type="checkbox"/> S12 Stammaustriebe
<input type="checkbox"/> S5 Gewindestangen, Plomben, o.ä.	<input type="checkbox"/> S13 Verletzungen
<input type="checkbox"/> S6 Höhlungen	<input type="checkbox"/> S14 Wuchsanomalien
<input type="checkbox"/> S7 Pilzbefall, ggf. Pilzart	<input type="checkbox"/> S15 Zwiesel
<input type="checkbox"/> S8 Rindenschäden	

Sonstiges, Anmerkungen zu verdächtigen Umständen im Bereich Stamm

Ansicht Prüfungen / Regelkontrolle / Stamm

Baumdaten | **Regelkontrolle** | Weiteres Vorgehen

Krone | Stamm | **Wurzel** | Baumumfeld / Sonstiges

am Stammfuß/Wurzelauf:

- W1 Adventiv-, Würgewurzeln
- W2 Höhlungen
- W3 Pilzbefall, ggf. Pilzart
- W4 Rindenschäden
- W5 Risse
- W6 Stammfußverbreiterung
- W7 Stockaustriebe
- W8 Wuchsanomalien

im Wurzelbereich:

- Wu1 Bodenaufwölbungen
- Wu2 Bodenrisse
- Wu3 Pilzbefall, ggf. Pilzart

Sonstiges, Anmerkungen zu verdächtigen Umständen im Bereich Wurzel

Ansicht Prüfungen / Regelkontrolle / Wurzel

Baumdaten | **Regelkontrolle** | Weiteres Vorgehen

Krone | Stamm | Wurzel | **Baumumfeld / Sonstiges**

Veränderungen im Baumumfeld:

- V1 Baugruben, -gräben
- V2 Bodenauf- oder -abtrag
- V3 Bodenverdichtung
- V4 Bodenversiegelung
- V5 Freistellung
- V6 Grundwasserabsenkung, Grundwasseranstau

Sonstiges, Anmerkungen zu verdächtigen Umständen (Lage, Besonderheiten etc.)

Ansicht Prüfungen / Regelkontrolle / Baumumfeld/Sonstiges

Weiteres Vorgehen dient schließlich dazu, die sich aus der Prüfung ergebenden Maßnahmen und Folgen festzulegen, sowie ggf. das Kontrollintervall zu ändern.

Baumdaten | **Regelkontrolle** | **Weiteres Vorgehen**

Aufgrund der Regelkontrolle ist folgendes Vorgehen erforderlich:

Maßnahmen

<input checked="" type="checkbox"/> Abstimmung mit Fachabteilung	<input type="checkbox"/> eingehende Untersuchungen
<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen erforderlich (Auswahl zeigt Liste an)	
<input type="checkbox"/> Erziehungs- und Aufbauschnitt	<input type="checkbox"/> Kronenregenerationsschnitt
<input type="checkbox"/> Lichtraumprofilschnitt	<input type="checkbox"/> Einkürzung von Kronenteilen
<input type="checkbox"/> Totholzbesichtigung	<input type="checkbox"/> Kroneneinkürzung
<input type="checkbox"/> Kronenpflege	<input type="checkbox"/> Kronensicherung (erneuern)
<input type="checkbox"/> Kronenauslichtung	<input type="checkbox"/> Standsicherheitsprüfung
<input type="checkbox"/> Stamm- und Stockaustriebe	<input type="checkbox"/> Maßnahmen gemäß Anmerkung

Maßnahmenkosten: €

Kontrollintervall wie bisher ODER künftig alle Monate

Fällung Fällung

Eriedigung sofort ODER innerhalb von Wochen

Anmerkungen



Ansicht *Bedienoberfläche Weiteres Vorgehen*

Wird ein anderes Kontrollintervall eingegeben, als initial unter `Bäume - Kontrollintervall` festgelegt, so wird neben der Eigenschaft `Kontrollintervall` der Prüfung auch das Kontrollintervall des Baumes überschrieben. Alternativ kann `wie bisher` markiert werden, um das Kontrollintervall des Baumes beizubehalten.

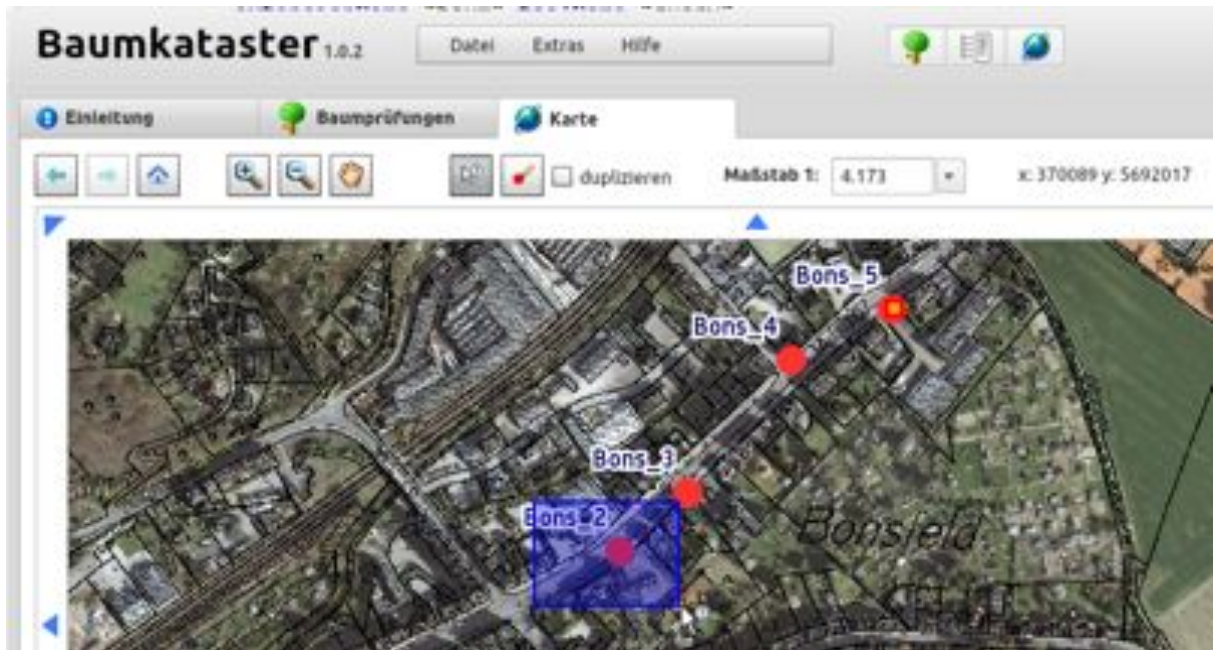
7.2 Daten finden

7.2.1 Baum mittels Karte auswählen

Projekte können ggf. eine große Anzahl an Bäumen umfassen. Um schnell Informationen zu einem bestimmten Baum anzuzeigen, gibt es die Möglichkeit, mittels Aufziehen eines Rechtecks in der Karte einen Baum auszuwählen.

1. Öffnen Sie ggf. die Registerkarte `Karte`.
2. Wählen Sie im Bereich `Baumprüfungen - Projekte` das gewünschte Projekt und vergrößern Sie den Kartenausschnitt (mit der vierten Schaltfläche von links)
 -  mittels Mausklick oder Aufziehen eines Rechtecks hereinzoomen so, dass alle Bäume des Projektes sichtbar sind.
3. Navigieren Sie in der Karte in den gewünschten Kartenausschnitt.
4. Wählen Sie das Werkzeug
 -  Baum mittels Aufziehen eines Rechtecks auswählen
5. Ziehen Sie in der Karte ein Rechteck auf, das den gewünschten Baumstandort einschließt.
6. Im Bereich `Baumprüfungen - Baum` (Liste der Bäume) wird der gefundene Baum selektiert

und die Detaildaten und Prüfungen des Baumes werden angezeigt.



Ansicht Auswahl eines Baums mittels Aufziehen eines Rechtecks

7.3 Daten ausgeben

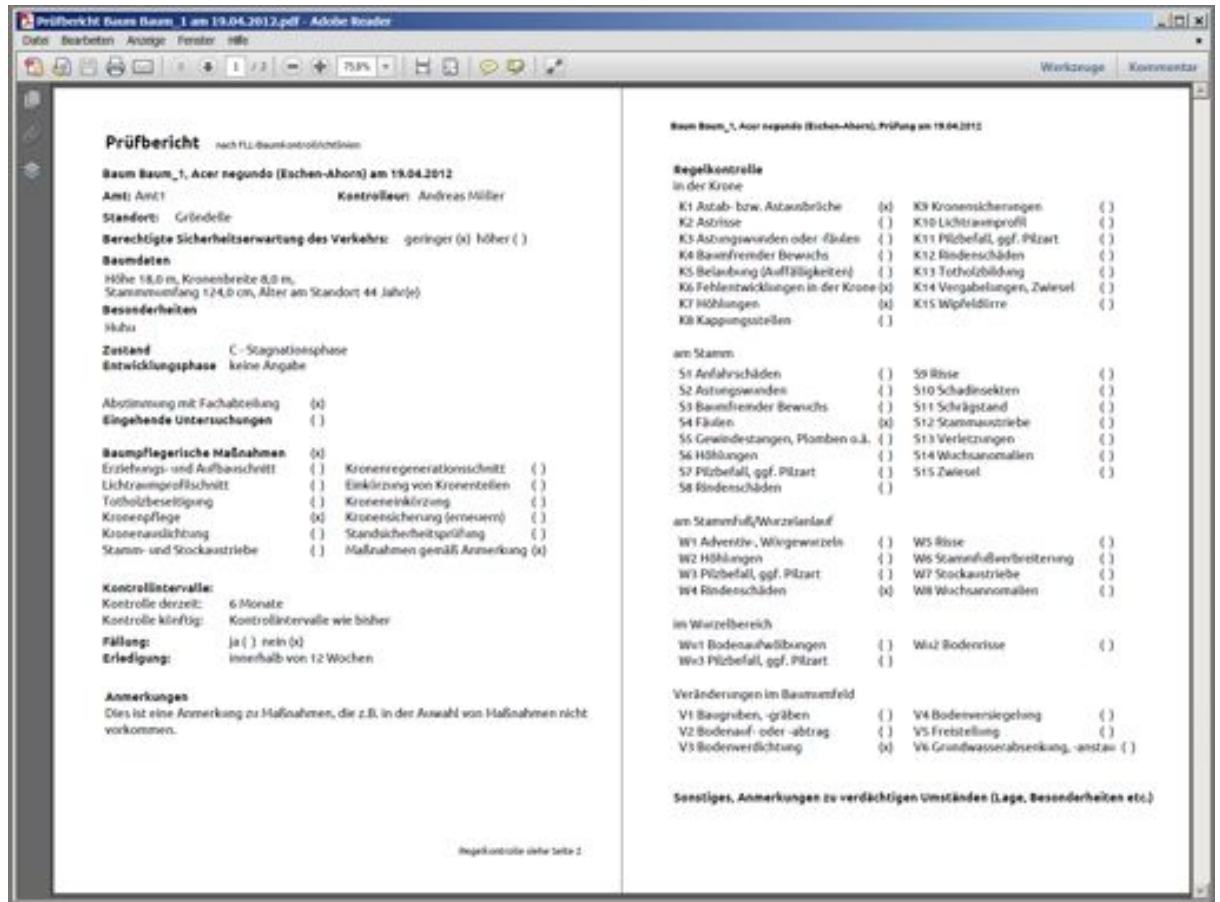
7.3.1 PDF-Bericht

"TreeCheck Desktop" bietet die Möglichkeit, für eine ausgewählte Prüfung einen Prüfbericht im PDF-Format auszugeben.



Ansicht Prüfbericht erstellen und speichern

Wählen Sie hierzu im Bereich Baumprüfungen - Prüfungen die gewünschte Prüfung aus und betätigen Sie die PDF-Schaltfläche rechts oberhalb der Tabelle der Prüfungen. Es öffnet sich ein Dateidialog, bei dem der zu speichernde Dateiname mit 'Prüfbericht Baum [Baum-Nr.] am [Datum].pdf' vorbelegt ist. Wählen Sie ggf. ein anderes Verzeichnis zum Speichern der Datei.












Ansicht Prüfbericht

7.4 Karte

Die Karte zeigt die Positionen der in der Datenbank gespeicherten Bäume an. Als Kartenhintergrund können dabei prinzipiell die verschiedensten Geodaten (DGK, Luftbild etc.) eingebunden werden. Die Einbindung und Steuerung der Anzeige erfolgt über eine sogenannte Map-Datei. Diese Datei *shp2img.map* liegt im Verzeichnis `\TreeCheck\mapserver` und muss entsprechend angepaßt werden.

Zum Arbeiten mit der Kartenansicht öffnen Sie die Registerkarte *Karte*.

Oberhalb der Karte stehen Ihnen folgende Werkzeuge zur Verfügung:

-  auf den vorherigen Kartenausschnitt zoomen
-  auf den nächsten Kartenausschnitt zoomen
-  auf die Gesamtkarte verkleinern
-  mittels Mausklick oder Aufziehen eines Rechtecks hereinzoomen
-  mittels Mausklick
-  Kartenausschnitt verschieben oder mittels Mousrad herein-/herauszoomen
-  Baum mittels Aufziehen eines Rechtecks auswählen
-  Baum mittels Mausklick einfügen
- duplizieren** Alleemodus aktivieren/deaktivieren
- Maßstab 1: **Maßstab einstellen**
-  **Karte als PDF speichern**

Die Verwendung der Werkzeuge ergibt sich aus deren Beschreibung oder findet sich in den Kapiteln "Daten eingeben" bzw. "Daten finden".

7.5 Mobile Datenerfassung

Es besteht die Möglichkeit, Baumdaten eines Projektes in einer Exportdatei für ein Mobilgerät zu speichern. Mit der Mobil-Software "TreeCheck Mobil" kann diese Datei in das Mobilgerät eingelesen werden. Dieses dient dann der bequemen Durchführung von Baumprüfungen. Anschließend können die mobil erfassten Daten exportiert und wieder in "TreeCheck Desktop" importiert werden.

Export von Baum- und Prüfungsdaten

Um Daten eines Projektes für ein mobiles Erfassungsgerät zu exportieren:

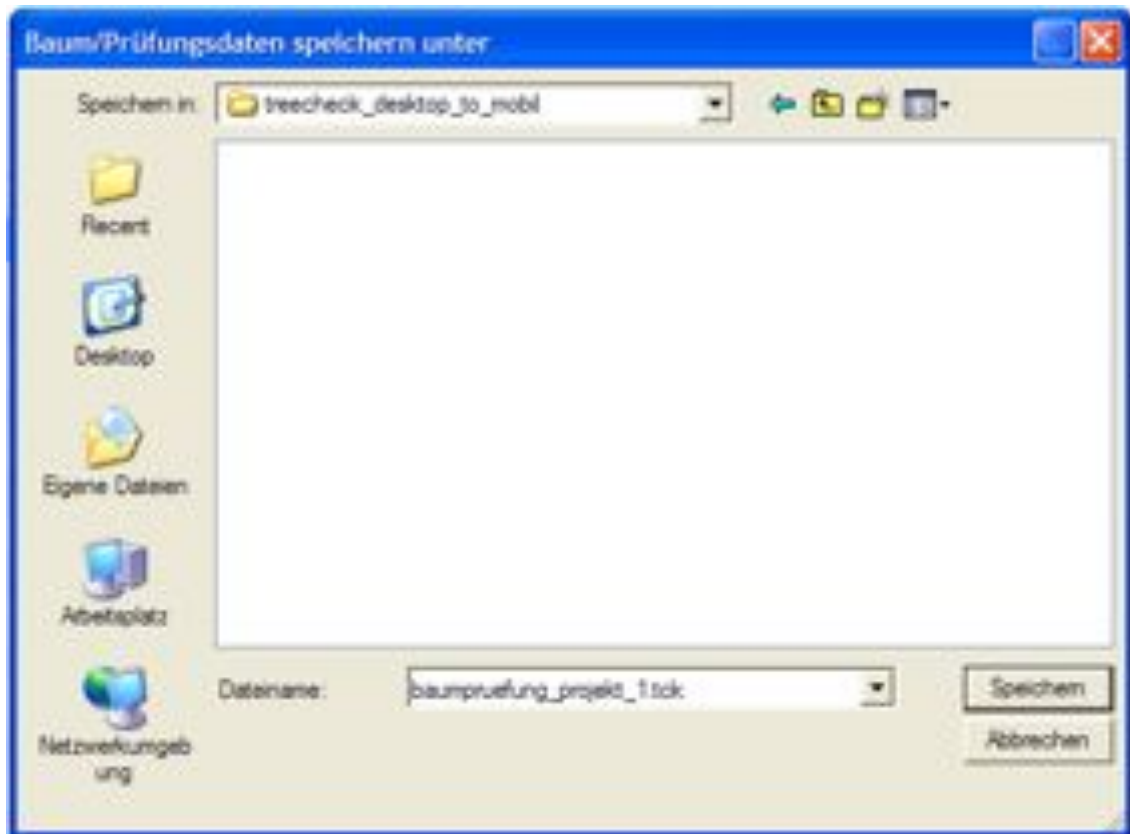
- Verbinden Sie das Mobilgerät über USB mit dem Computer.
- Wählen im Bereich **Baumprüfungen - Projekte** das Projekt aus.
- Betätigen die **Export-Schaltfläche** rechts oberhalb der Projektliste.

 Export-Schaltfläche

- Wählen den Ordner /treecheck des Mobilgerätes aus und Speichern die tck-Datei.



Ansicht Export der Baumdaten eines Projekts für die mobile Erfassung



Ansicht Dialogfenster Baum/Prüfungsdaten speichern unter

Es wird nach erfolgreichem Export angezeigt, wieviele Daten in die tck-Datei exportiert wurden:



Ansicht Exportbestätigung für Mobilgerät

Import von Baum- und Prüfungsdaten

Um Daten eines Projektes von einem mobilen Erfassungsgerät zu importieren:

- Verbinden Sie das Mobilgerät über USB mit dem Computer.
- Wählen im Bereich Baumprüfungen - Projekte das Projekt aus.
- Betätigen die Import-Schaltfläche rechts oberhalb der Projektliste.



Import-Schaltfläche

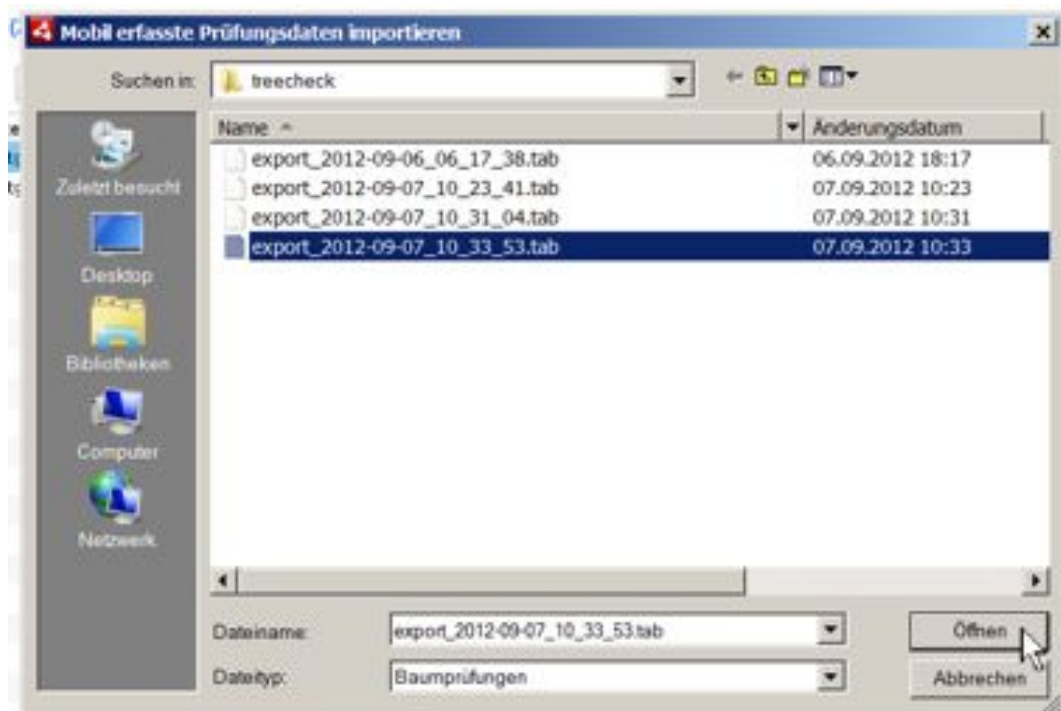
- Wählen den Ordner /treecheck des Mobilgerätes aus und Öffnen die tck-Datei.
- Laden die Projektliste über

 Liste der Projekte neu laden

neu, um die Bäume und Prüfungen des aktuellen Projektes zu aktualisieren.



Ansicht Import mobil erfasster Daten

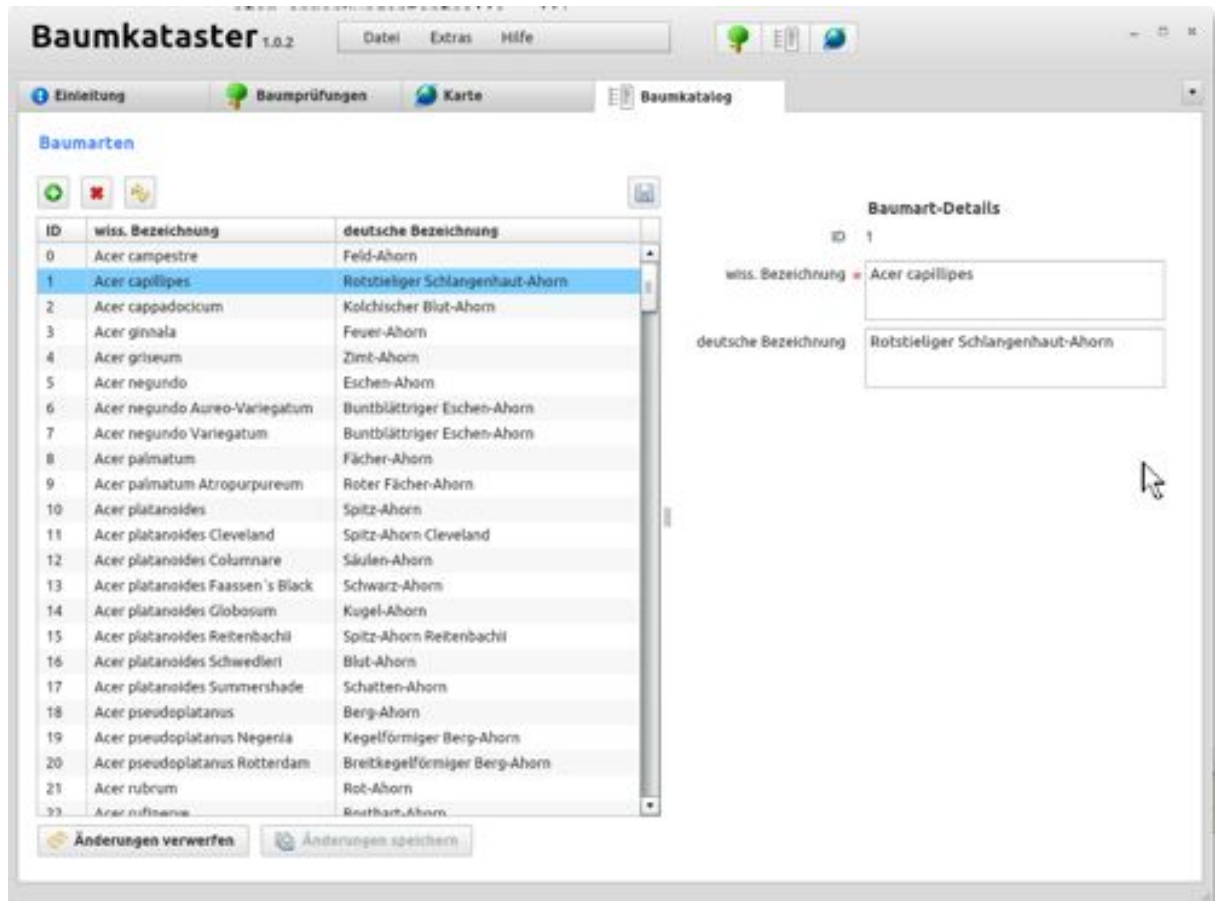


Ansicht Import mobil erfasster Daten / Daten auswählen





7.6 Kataloge

7.6.1 Baumarten-Katalog

"TreeCheck Desktop" enthält einen Katalog mit Baumarten. Sie öffnen die Registerkarte Baumkatalog durch Betätigen der Schaltfläche Baumarten-Katalog im oberen Bereich der Anwendung.



Sie können hier die wissenschaftliche oder die deutsche Bezeichnung von Baumarten ändern oder neue Baumarten hinzufügen.

-  Hinzufügen einer neuen Baumart
-  Löschen einer ausgewählten Baumart
-  Aktualisieren der Liste der Baumarten
-  Speichern des Baumarten-Katalogs

Hinweis: Löschen Sie keine Baumarten, da diese ggf. in Bäumen noch referenziert werden und dies die Integrität der Daten gefährdet.

